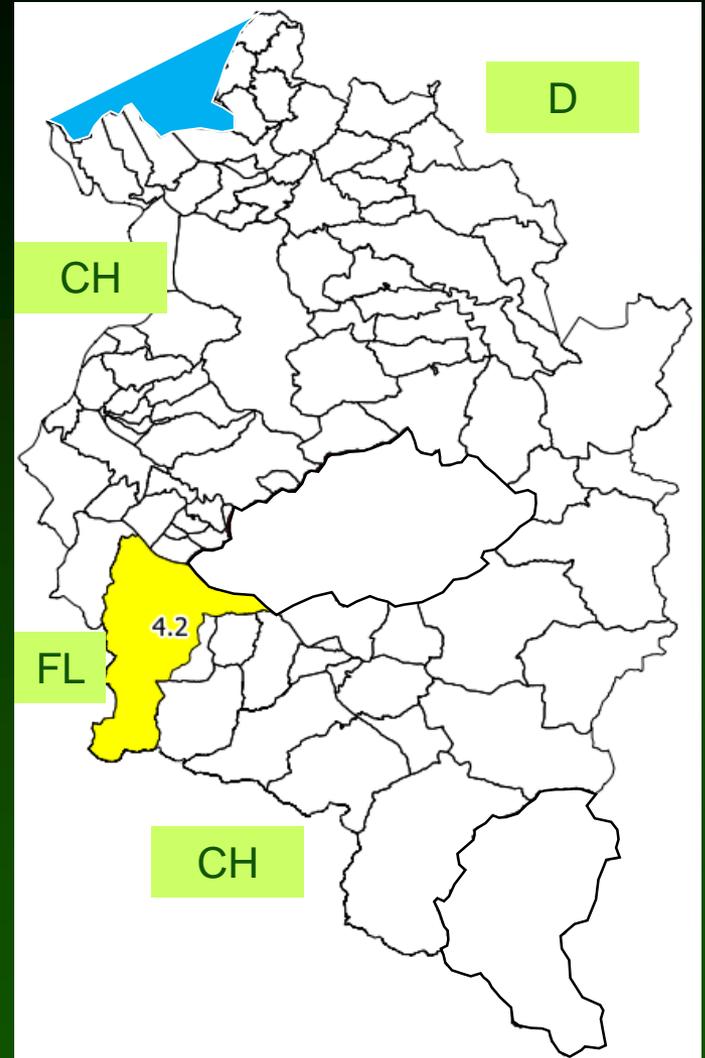
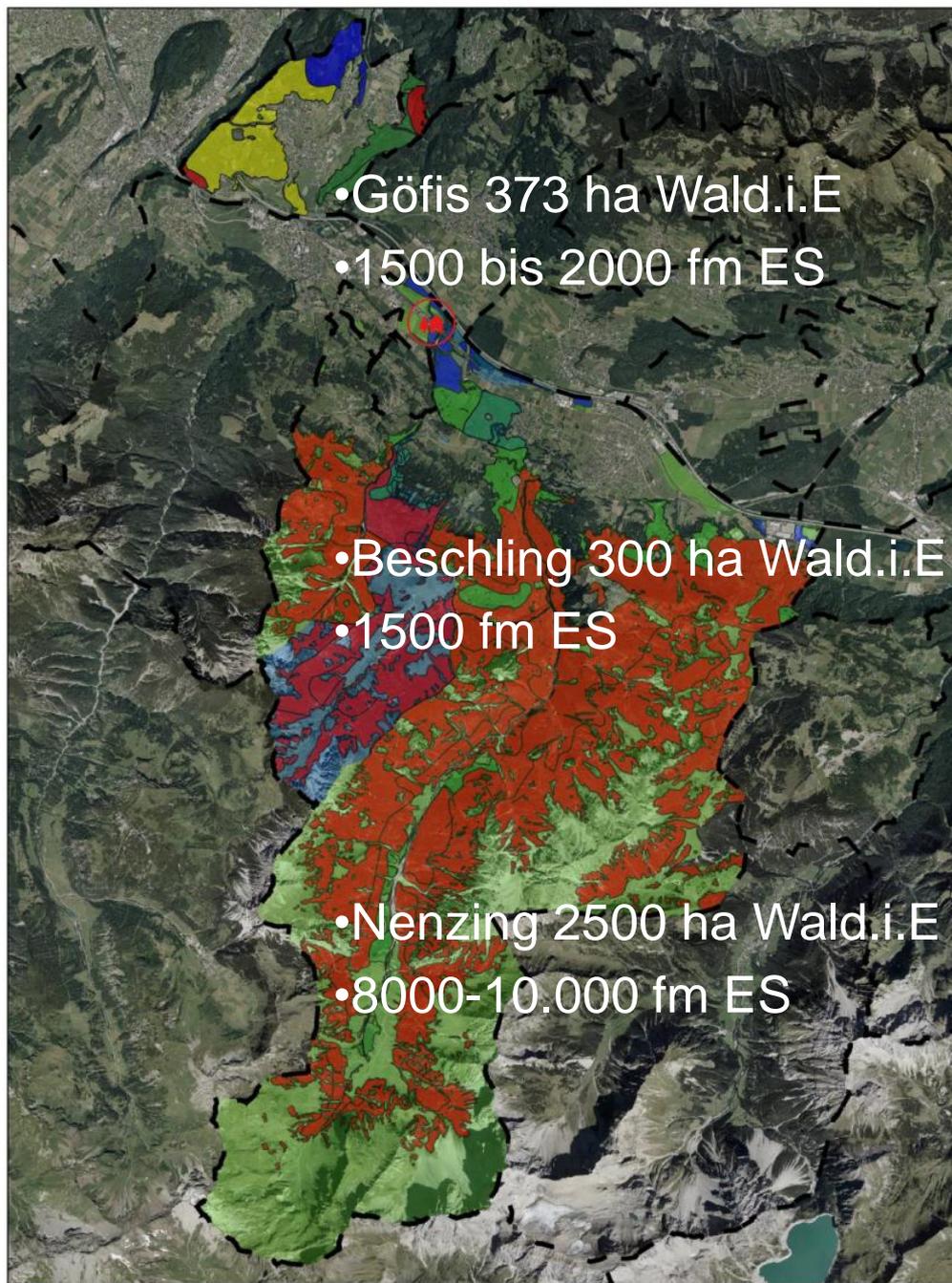
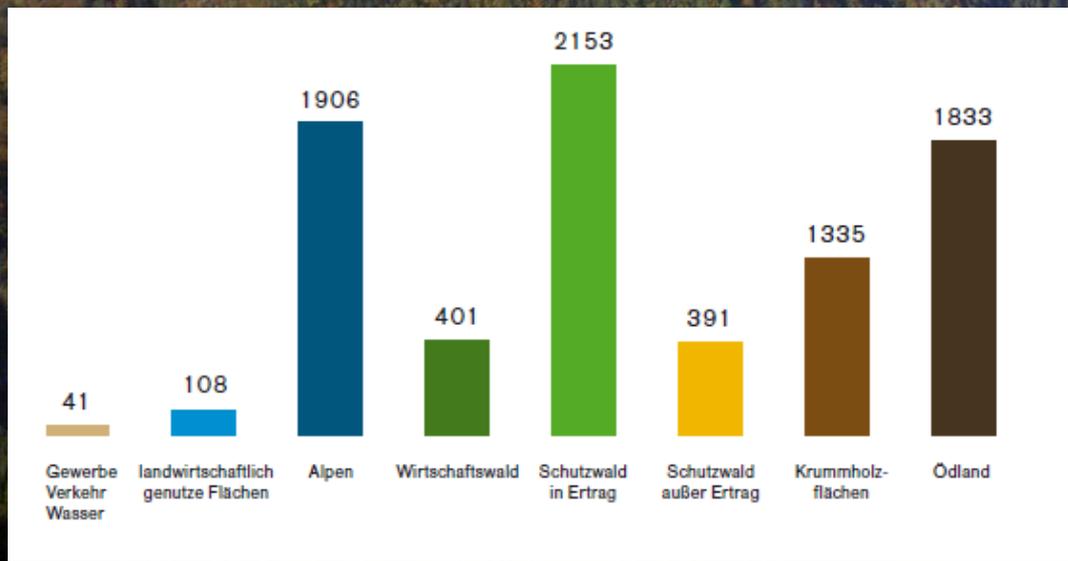


Motivation: Rotwild im Revier

DI Siegbert Terzer, Geschäftsführer der
Agrargemeinschaft Nenzing

unterstützt mit Bildmaterial von den Berufsjägern
Ing. Peter Tabernig (Hegeobmann) und Manuel
Nardin



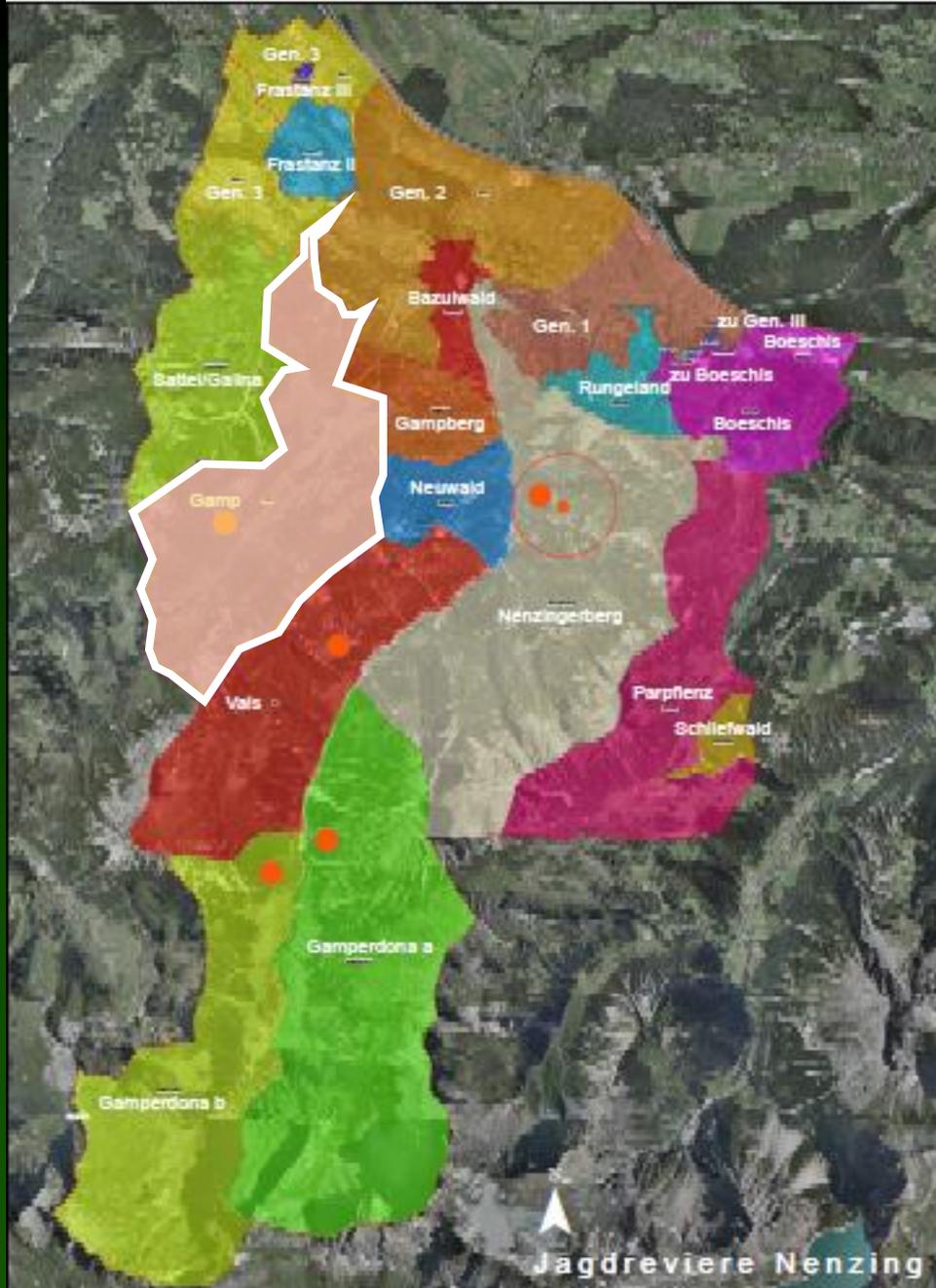






- 350.000 Liter Milch
- 35.000 kg Alpprodukte







Forstbetriebsgemeinschaft Walgau

5000 ha Ertragswaldfläche

Agrar Nenzing Einschlag 8000fm, gesamt ca.
12.000 fm

80% Einschlag Seilkran/Maschinen durch
Unternehmer



•Personal:

•1 Forstmeister, 1 Förster

•4 FFA, 2 FFA-Lehrlinge, 1 Bürokraft (60%)

- Wegerhaltung 170 km Forst- und Güterwege
- Gebäudeerhaltung (50 Forst, Jagd- und Alpegebäude)
- Waldbau und Holzernte Traktor mit Winde und Krananhänger (ca. 1500 efm)
- Querfällungen, Forstschutz Schutzwald;
- Versorgung 6 HS Heizanlagen (8000 srm) und 1500 rm Brennholz in der Region
- Jagdverwaltung und Jagdaufsicht (Projektgebiete, Unterstützung Hegegemeinschaft)



2.100.- (T€)





Leitbild

- Wir bekennen uns zu unseren gemeinschaftlichen Wurzeln und übernehmen im Sinne zukünftiger Generationen bewusst Verantwortung für unsere Kultur- und Naturlandschaft.
- Wir erhalten und entwickeln die Lebensräume für Menschen, Wildtiere und Pflanzen durch nachhaltige Land-, Alp- und Waldwirtschaft. Wir verpflichten uns, deren Schutz-, Nutz- und Erholungsfunktion zu gewährleisten und zu verbessern.
- Die schonende und sorgsame Nutzung der natürlichen Ressourcen ermöglicht die Umsetzung unserer vielseitigen Aufgaben.
- Wir schätzen und fördern den einzigartigen Charakter des Nenzinger Himmels und ermöglichen die Erlebbarkeit der wertvollen Pflanzen- und Wildlebensräumen des Camperdonatales.
- Wir kommunizieren offen und leisten aktiv Beiträge zur Entwicklung des Gemeinwohls in der Gemeinde und in der Region.
- Als Unternehmen agieren wir eigenständig nach ökologischen und ökonomischen Kriterien. Unsere Erfahrungen und Entscheidungen, sowie die fachlichen Kompetenzen unserer Mitarbeiter sichern den Bestand und die zukünftige Entwicklung der Agrargemeinschaft Nenzing.



Bildquelle: Amt für Natur, Jagd und Fischerei, Kanton St.Gallen/CH

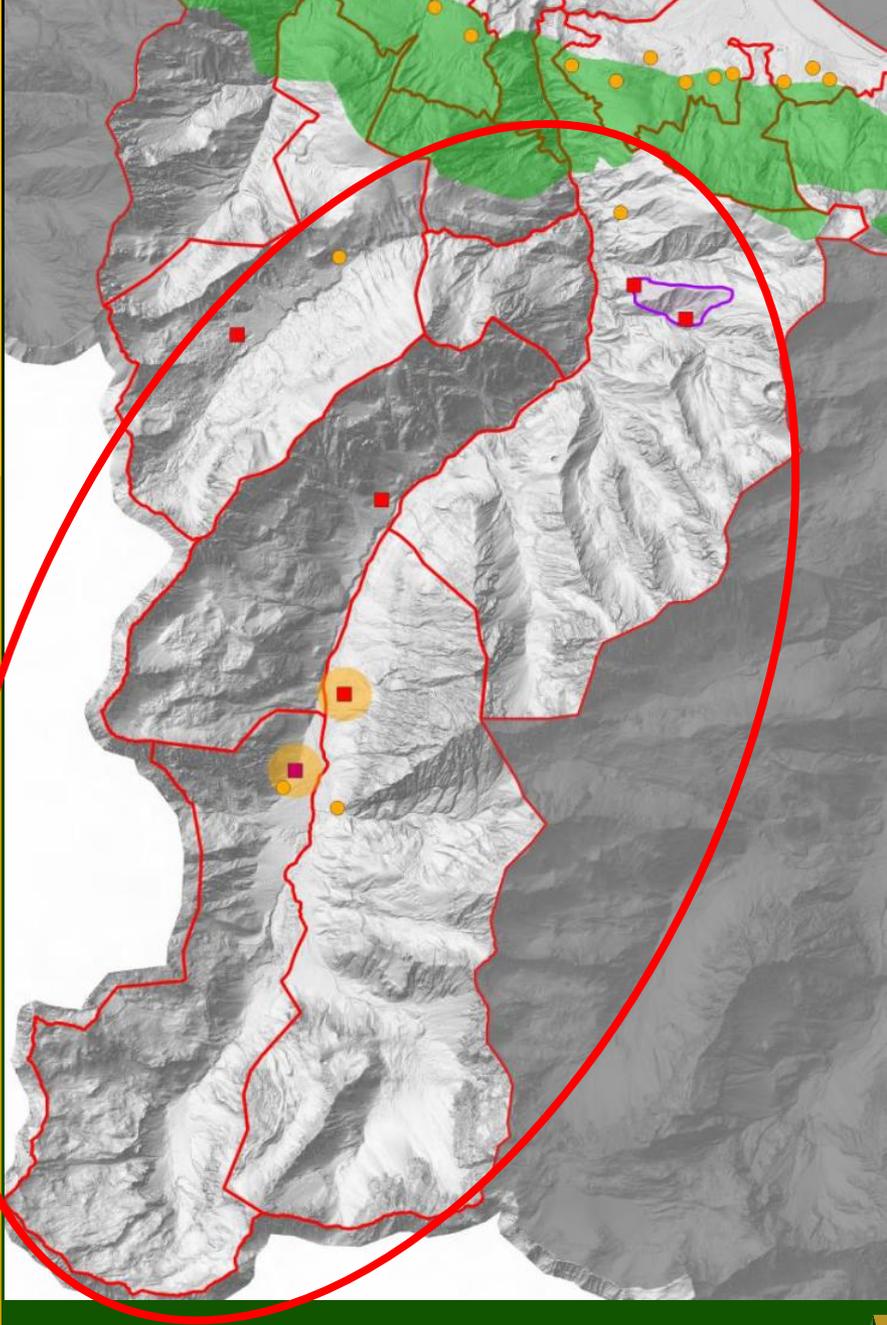












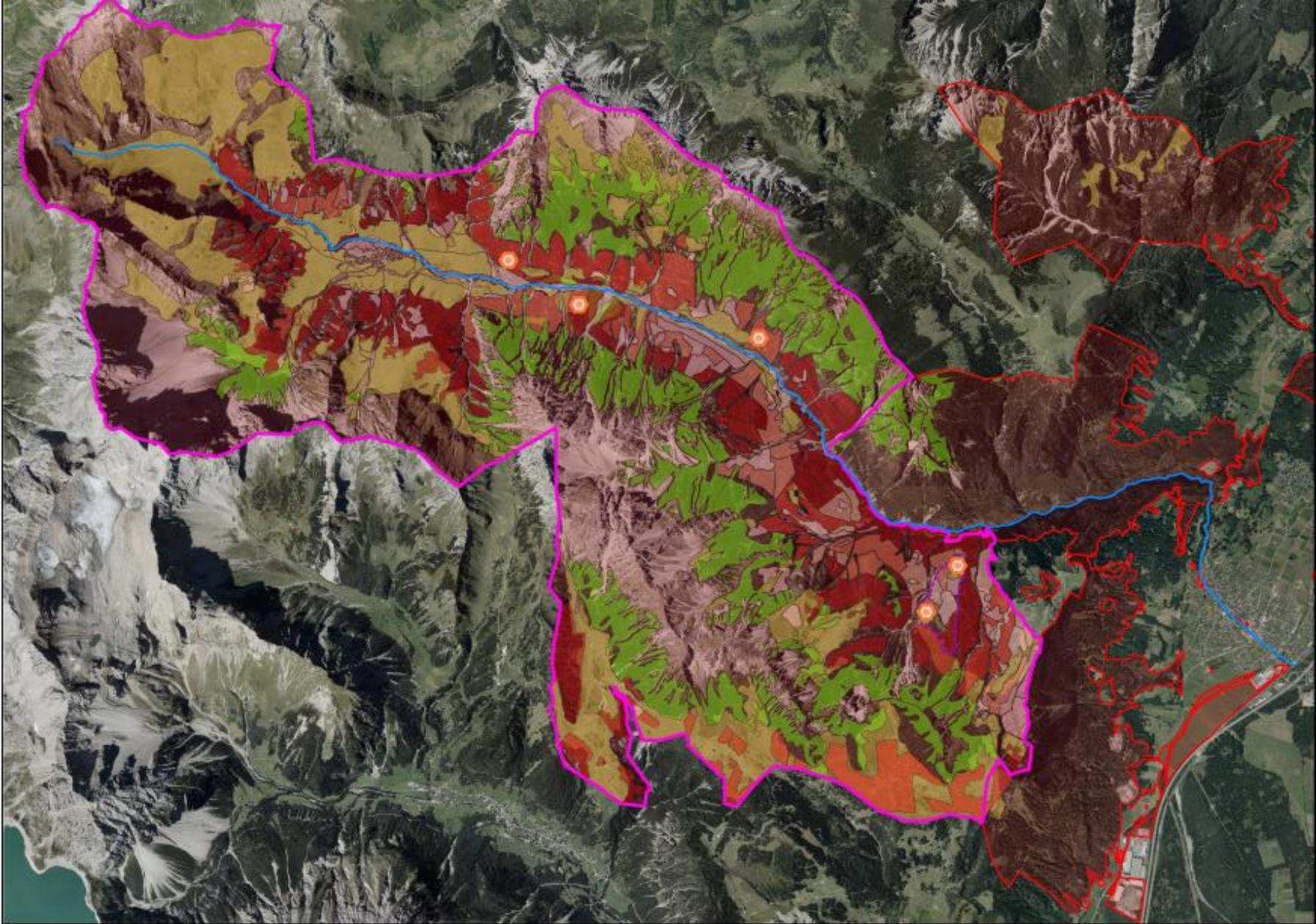












1:40000



- 
- 1230 ha Hochwald
 - (650 ha nutzbar)

• 1500 ha
Almflächen



- 1300 ha
Latsche

- 2000 ha alpine Grashänge,
Geröllhalden und Fels

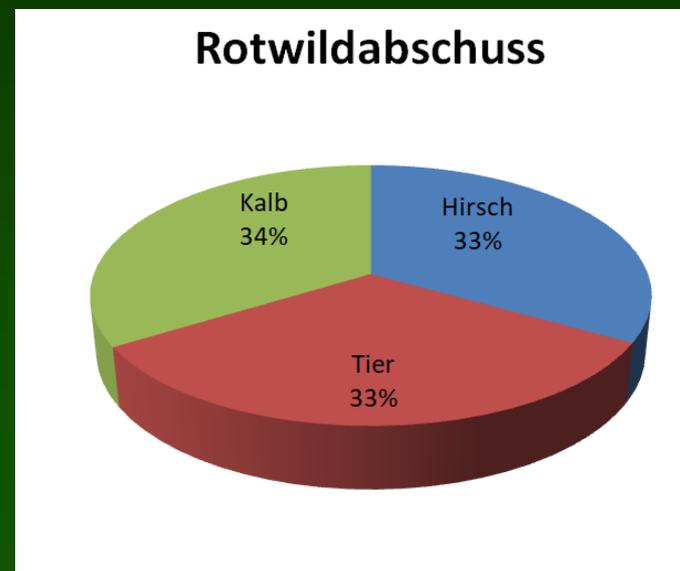
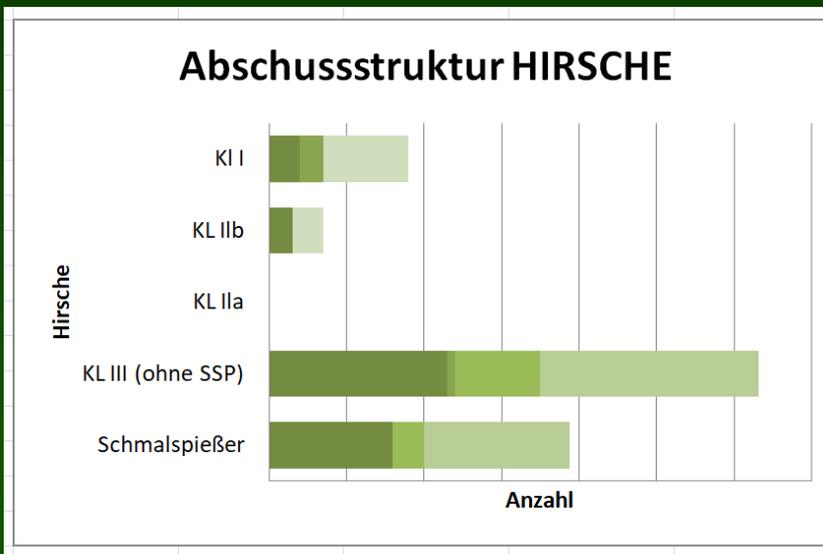




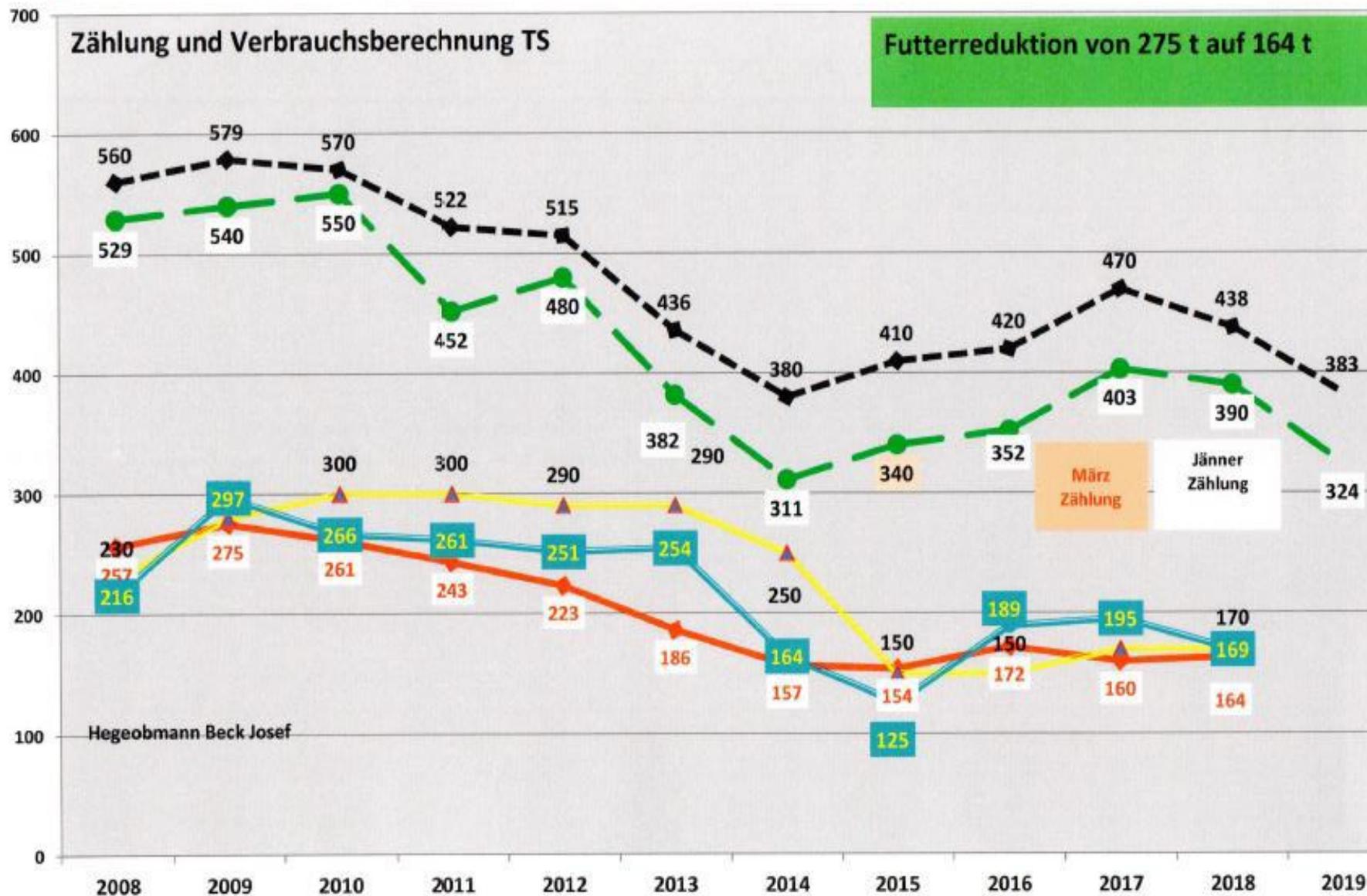


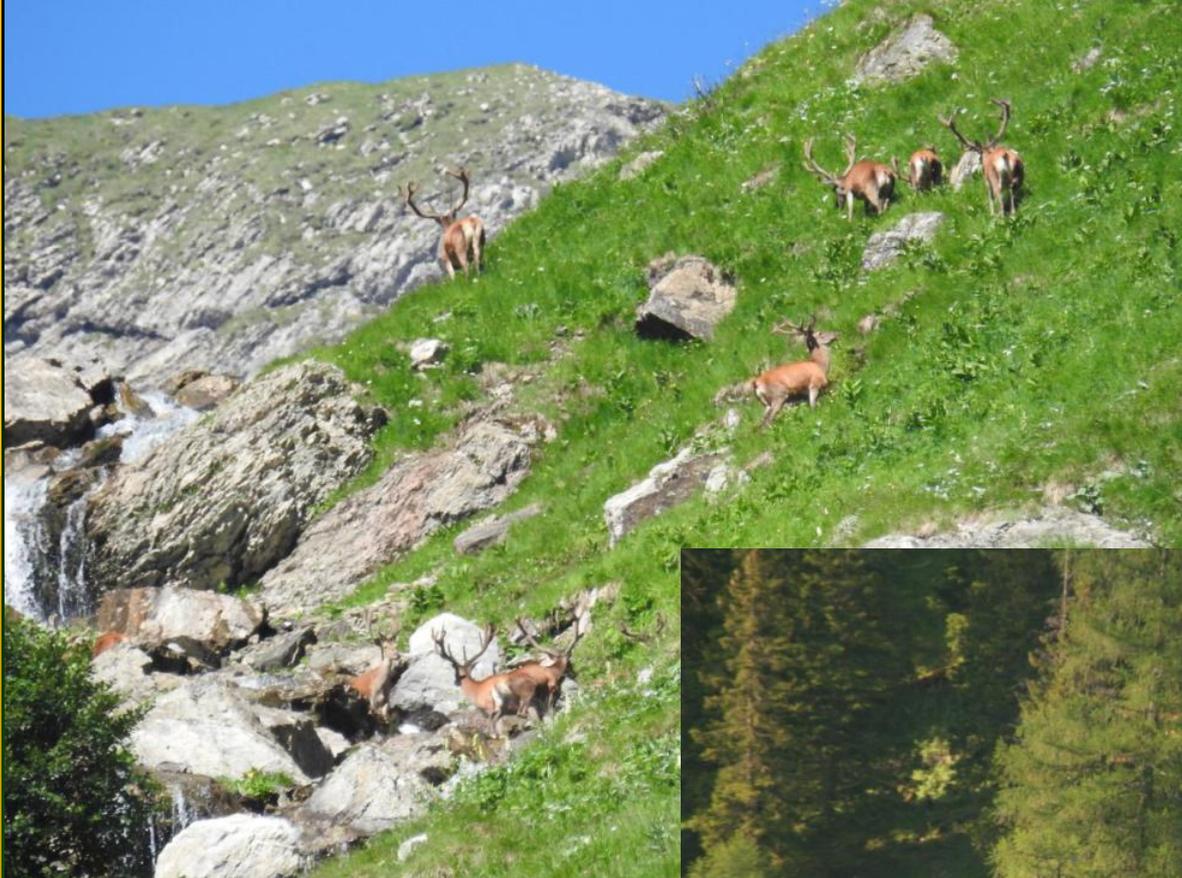
• Hegegemeinschaft 4.2 gesamt

	Hirsche	Tiere	Kälber	Schmaltiere	Spieser	Korr. Tiere	Kälber m.	Kälber w.
2017 Futtermitt. Rechn	505	403	220	175	100	10		
Sommerbestand 2017	653		220	175		50	50	79
erlegt 17/18	195		45	31		33	20	28
Winterbestand Rückrechnung	458		175	144		17	30	51
Winterbestand Futter und Zählung	435		164	155	77			39
Sommerbestand 2018	602		205	161		41	51	72
erlegt 18/19	169		42	29		32	15	23
Winterbestand Rückrechnung	433		163	132		9	36	49
Winterbestand Futter und Zählung	431		180	139	83			29
Sommerbestand 2019	560		199	141		44	49	63
Plan 19/20	160		49	29		19	15	23
Winterbestand Rückrechnung	400		150	112		25	34	40
Winterbestand Futter und Zählung								
Sommerbestand 2020	524		184	137		38	40	62



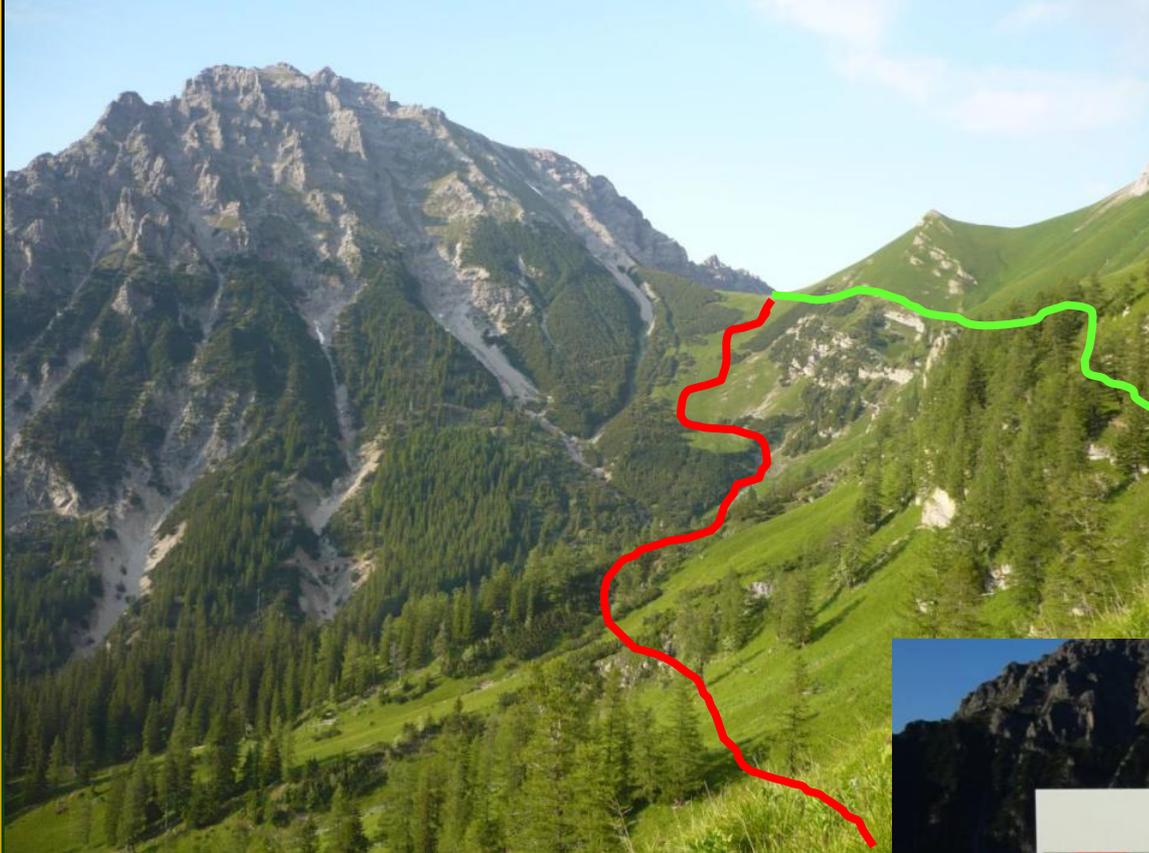
—◆— Futtermittelverbrauch to Trockenm.
 —●— Gezählt Stk
 -◆- Verbrauch a 2,5 Kg Tag
 TS ab-16 ber.
 —▲— Plan Stk
 —●— IST Stk





















•wirksame, nachvollziehbare Darstellung der Multifunktionalität und Nachhaltigkeit der Wildbewirtschaftung in der Öffentlichkeit;









•Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

